



ROYAL
OPERA
HOUSE

Pressemeldung

Die Royal Opera bringt Turandot in diesem Frühjahr in den Kinos

Mittwoch, 22. März 2023

Das Royal Opera House bringt in diesem März Giacomo Puccinis letzte Oper Turandot auf die große Leinwand. Am Mittwoch, den 22. März 2023, wird Andrei Serbans klassische Inszenierung live in Kinos auf der ganzen Welt übertragen.

Am Hof von Prinzessin Turandot werden Freier, die ihre Rätsel nicht lösen können, brutal getötet. Aber als ein geheimnisvoller Prinz die richtige Antwort gibt, hat er plötzlich die ganze Macht. Kann die Liebe allen Gefahren trotzen – selbst wenn das eigene Leben auf dem Spiel steht?

Serbans spektakuläre und mitreißende Inszenierung von 1984 ist seit langem ein Klassiker, der auf chinesische und italienische Theatertraditionen zurückgreift, um eine fantastische Vision des alten Chinas zu erschaffen. Puccinis Partitur ist reich an musikalischen Wundern – nicht zuletzt das sofort erkennbare „Nessun dorma“ – und bietet einen Abend voller denkwürdiger Arien, großer Chornummern und Augenblicke höchster Dramatik.

In der Live-Übertragung dirigiert der künstlerische Leiter der Royal Opera **Antonio Pappano** eine Riege internationaler Darsteller:innen, zu der **Anna Pirozzi** als Prinzessin Turandot, **Yonghoon Lee** als Calaf, **Masabane Cecilia Rangwanasha** als Liù und **Vitalij Kowaljow** als Timur gehören.

Unser Kinoprogramm bringt seit 2008 Opern- und Ballettaufführungen zu Zuschauer:innen auf der ganzen Welt. In der Saison 2022/23 werden erstaunliche 13 Produktionen des Royal Ballet und der Royal Opera in mehr als 1.300 Kinos weltweit übertragen. Jede Übertragung bietet den

Zuschauer:innen den besten Platz im Haus und enthält exklusive Aufnahmen hinter den Kulissen, Interviews und Einblicke in den Probenprozess.

ENDS

PRESSEKONTAKT

Ophelias Culture PR

Ulrike Wilckens

Tel.: +49 (0)89 67 97 10 50

E-Mail: letter@ophelias-pr.com

Die Royal Opera

TURANDOT

Live: Mittwoch, 22. März 2023

Die Oper dauert etwa 3 Stunden und 20 Minuten, einschließlich zweier Pausen.

Musik **Giacomo Puccini**

Musikalische Leitung **Antonio Pappano**

Regie **Andrei Serban**

Regie der Wiederaufnahme **Jack Furness**

Bühnenbild **Sally Jacobs**

Lichtdesign **F. Mitchell Dana**

Choreographie **Kate Flatt**

Choreologie **Tatiana Novaes Coelho**

Prinzessin Turandot **Anna Pirozzi**

Calaf **Yonghoon Lee**

Liù **Masabane Cecilia Rangwanasha**

Timur **Vitalij Kowaljow**

Ping **Hansung Yoo**

Pang **Aled Hall**

Pong **Michael Gibson**

Kaiser Altoum **Alexander Kravets**

Mandarin **Blaise Malaba**

Chor der Royal Opera Orchester des Royal Opera House

Gesungen auf Italienisch mit Untertiteln

Position des Musikdirektors Maestro **Antonio Pappano** mit großzügiger Unterstützung von **Mrs Susan A. Olde OBE**

Mit großzügige Unterstützung von **Julia und Hans Rausing, Melinda und Donald Quintin** und **The Royal Opera House Endowment Fund**

Über die Royal Opera

Die Royal Opera, unter der künstlerischen Leitung von Musikdirektor Antonio Pappano und Operndirektor Oliver Mears ist eines der weltweit führenden Opernhäuser. Sie hat ihren Sitz im Theater Covent Garden und ist sowohl für ihre herausragenden Aufführungen traditioneller Opern als auch für die Vergabe von Kompositionsaufträgen an die führenden Opernkomponist:innen unserer Zeit, wie George Benjamin, Harrison Birtwistle, Mark Anthony Turnage und Thomas Adès, bekannt.

Über das Royal Opera House

Das Royal Opera House beherbergt das Royal Ballet, die Royal Opera und das Orchestra of the Royal Opera House und bringt Weltklasse-Künstler sowie bahnbrechende Kreativteams zusammen, um dem Publikum in nah und fern unvergessliche Aufführungen zu bieten. Die Theater befinden sich in Londons Covent Garden, aber die Arbeit am ROH wird im ganzen Vereinigten Königreich und weltweit durch Tourneepartnerschaften, Kinoprogramme, kostenlose Open Airs, Radio, Fernsehen und Live-Streaming zugänglich und erlebbar gemacht.

Im Verlauf der Pandemie haben wir das Programm #OurHouseToYourHouse kuratiert – neun live gestreamte Konzerte und 38 Produktionen aus unseren Archiven. Die Inhalte wurden über 15 Millionen Mal in 183 Ländern angesehen und in Zusammenarbeit mit der BBC, Sky Arts, Marquee TV und Netflix übertragen. Während der Pandemie büßten wir 60% unserer Einnahmen ein, und während wir uns langsam erholen, spüren wir weiterhin die finanziellen Auswirkungen.

Im September 2021 kehrten wir für unsere erste vollständige Spielzeit seit 2019 zurück und präsentierten ein volles Programm mit Weltpremieren, neun bahnbrechenden Produktionen und wiederkehrenden Favoriten. Seitdem haben wir unser Publikum durch das Vorzeigeprogramm Young ROH vergrößert, sind zum Live-Kino zurückgekehrt und haben unseren nationalen Einfluss durch ein ehrgeiziges, lehrplangebundenes Programm für Schulen erweitert. Dieses wurde speziell dazu entwickelt, die Kreativität zu entfachen, die Beteiligung zu steigern und die Zukunft von Oper und Ballett vielfältiger zu gestalten. Wir sind entschlossen, unsere

Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, und streben an, bis 2035 Netto-Null-Emissionen zu erreichen.